

## Breitensportkegel-Informationen für Bayern

Mai 2014

[www.vbfk.de](http://www.vbfk.de)

Ausgabe 82



### Platz 1 für die Frauen und Platz 2 für die Männer beim Länderpokal in Lampertheim/Baden



#### Delegiertenversammlung in Lauf

Neubesetzung des VBFK-Präsidiums und Bekanntgabe des Bayernkaders



#### Kaderlehrgang in Lauf

Vorbereitung auf die Tandem-Europameisterschaft



#### Interviews mit Michael Hofmann und Marion Gloßner-Fuchs

BSKV-Vizepräsident Sport und die VBFK-Sportdirektorin im Dialog

## Inhaltsverzeichnis

Titelseite	1
Inhaltsverzeichnis, Impressum	2
Aus dem Präsidium, Aktuelles	2
Tagung der Breitensportbeauftragten	3
Interview Vizepräsident Sport BSKV	5
Interview Sportdirektorin VBFK	6
Delegiertenversammlung Bericht u. Protokoll	8
Kaderlehrgang Auswahlspieler Lauf	16
Länderpokal Lampertheim	20
Verbandsmeisterschaft Lauf	30
Werbung	

## Änderungen von Mailadressen für den Online–Newsletter und für die Zusendung von wichtigen Informationen bitte sofort an die VBFK melden.

### Impressum

#### Herausgeber

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)  
Präsident Roland Schiffner

#### Redaktion

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz  
Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604  
Mobil 0173/3895478, Mail: praesident@vbfk.de  
Markus Berger, Siedlerwinkel 9, 90607 Rückersdorf  
Tel. 0911/5706332, Mobil 0172/7570830  
Mail: presse@vbfk.de

#### Nächste geplante Ausgabe September 2014

Redaktionsschluss 01.09.2014  
Erscheinungstermin KW 38/14  
Nur als Online - Newsletter erhältlich.  
Anmeldung unter [www.vbfk.de](http://www.vbfk.de)

#### Erscheinungsweise i.d.R.

Februar, Mai, (Juli), September, Dezember,  
oder bei aktuellen Anlässen per E – Mail.

#### Verteilung

An alle Mitgliedsverein und Einzelmitglieder sowie an jede  
uns gemeldete Mailadresse.

#### Beilagen und Turnierausschreibungen

Vereinsvorstellungen u. Textbeiträge ohne Werbung sind  
kostenlos.

#### Bankkonten

Raiffeisen Spar- und Kreditbank Lauf  
Konto 332593, Bankleitzahl 760 610 25  
Mitgliedsbeiträge und Bayernpokal nur im Bankeinzug!

Internet-Adresse: [www.vbfk.de](http://www.vbfk.de)



## Aus dem Präsidium

**Liebe Mitglieder und Freunde der  
VBFK !**

Wir sind mit Erscheinen dieser News bereits voll im Sportjahr. Ein Wettbewerb folgt dem anderen und wie heißt es so schön: „Wir wollen es doch nicht anders“!

Die Delegiertenversammlung im Februar in Lauf brachte einen Umbruch im Präsidium. Waltraud Irl – unsere langjährige Schatzmeisterin – und Werner Kirchner (langjähriger Vizepräsident) haben aus rein privaten Gründen sich für eine weitere Kandidatur nicht mehr zur Verfügung gestellt. Daraufhin erfolgte eine würdige Verabschiedung des Präsidiums mit anschließendem Standing Ovation aus der gesamten Versammlung. Da blieb kein Auge trocken! Schließlich waren beide erstklassige Funktionäre in ihren Spezialgebieten und fest mit der VBFK und ihren Zielen verbunden. Wir wünschen beiden für ihren weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute und hoffen, dass wir uns immer wieder auf einem Event sehen werden.

Als neuer Schatzmeister wurde Alfred Hettler aus München gewählt. Er war in frühen Jahren bereits als Sportwart in der VBFK tätig und kennt unser Metier sehr genau. Außerdem ist er als Unternehmensberater ein Finanzexperte und genau der richtige Mann für uns. An der Seite des Präsidenten braucht es natürlich eine Person, die stellvertretend alle Anforderungen dieser Funktion erfüllen kann. Mit Harry Richter als Allrounder konnten diese Anforderungen alle auf einen Schlag erfüllt werden.

Nun brauchte man noch einen Sportdirektor, da Harry Richter ja als Vizepräsident nicht beide Ämter gleichzeitig ausführen kann. Mit Marion Gloßner-Fuchs als sehr gewissenhafte Mitarbeiterin war die richtige Person schnell gefunden, zumal sie als ehemalige Sportwartin und amtierende Schiedsrichterin bereits alle Voraussetzungen mitbringt.

Alle in Frage kommenden und vom VBFK-Gesamtvorstand vorgeschlagenen Personen wurden durch die Versammlung einstimmig gewählt, was auch einen großen Vertrauensbeweis bedeutet.

Über die neuen Amtsinhaber werden wir in den kommenden News-Ausgaben auch ausführlich berichten. In dieser Ausgabe beginnen wir bereits mit dem Interview der Sportdirektorin. Wir wünschen allen Funktionären gutes Gelingen und ein glückliches Händchen in den vielfältigen und umfangreichen Aufgabenbereichen, welches neben der absoluten Identifizierung unseres Sportes auch viel persönliches Engagement von jedem abfordert.

## Aktuelles aus der Ländersitzung der Breitensportbeauftragten

Die Breitensportbeauftragten der sieben Landesverbände Baden, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Südbaden und Thüringen trafen sich am 25.04.2014 in Lampertheim zu ihrer Jahreshauptversammlung. Der LV Bayern war in der Ländersitzung vertreten mit Roland Schiffner (Präsident der VBFK), Harry Richter (Vizepräsident der VBFK) sowie Markus Berger (Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit im DKBC).

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung der folgenden Inhalte und Beschlüsse:

### Deutsche Meisterschaften

Die Startgebühr bei den Deutschen Meisterschaften wurde auf 7 Euro angepasst. Das Problem der Freitagsstarts für Berufstätige wurde gelöst. Freitags beginnen die Deutschen Meisterschaften erst um 12 Uhr. Es kegeln freitags nur C- und B-Senioren sowie Qualifizierte des Ausrichters. Alle anderen Disziplinen und Starts werden Samstag und Sonntag eingeteilt. Das Starterfeld reduziert sich 2014 auf 384 und 2015 auf 372 Gesamtstarts à 100 Wurf.

Letztmöglicher Termin für Absagen bei Deutschen Meisterschaften ist der Montag vor dem Veranstaltungswochenende und zwar 24.00 Uhr. Danach bleibt der Startplatz leer und die Startgebühr muss vom Spieler getragen werden.

Der Austragungsort der DM Mannschaften (ursprünglich in Villingen-Schwenningen vom 03.-05.10.14) geplant, wird nach Freiburg verschoben. Der Termin bleibt bestehen, nur der Ort hat sich geändert!



**Austragungsort DM 2014 Mannschaften:  
Freiburg statt Villingen-Schwenningen!**

## Terminplanungen

**Folgende Landesverbände richten die Deutschen Meisterschaften 2015 und 2016 aus:**

(Angaben ohne Gewähr – Änderungen möglich!)



**02. – 04.10.2015:**  
LV Hessen – Wiesbaden  
Deutsche Meisterschaft  
Einzel und Paare



**23. – 25.10.2015:**  
LV Bayern – München  
Deutsche Meisterschaft  
Mannschaften



**30.09. – 03.10.2016:**  
LV Sachsen – Ort unbekannt  
Deutsche Meisterschaft  
Einzel und Paare



**21. – 23.10.2016:**  
LV Rheinland-Pfalz – Oggersheim  
Deutsche Meisterschaft  
Mannschaften



**Die VBFK wurde in den folgenden Jahren mit der Ausrichtung folgender Veranstaltungen betraut:**



**2015**  
Deutsche Meisterschaft  
Mannschaften



**2016**  
Europameisterschaft  
der Paare



**2018**  
21. Deutscher Länderpokal



**Eva-Regina Wolf**  
ehemalige  
Mitgliederverwaltung  
im BSKV  
und der VBFK

**Wir sagen „Danke schön!“**

### Danke

für fast drei Jahrzehnte ehrenamtlicher Tätigkeit als Mitgliederverwaltung im BSKV und der VBFK für unsere bayerischen Breitensportkegler

### Liebe Eva,

an unserer Delegiertenversammlung vom Februar 2014 haben wir dich für fast 30 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit im BSKV und der VBFK verabschiedet. Du bist in dieser Zeit für alle Breitensportkegler immer und jederzeit mit Rat und Tat in Sachen Mitgliederverwaltung und Passwesen zur Verfügung gestanden und hast deine Arbeit mit viel Engagement, Enthusiasmus und der in diesem Amt auch nötigen Freude verrichtet. Dein Pflichtbewusstsein und deine korrekte Arbeitsweise waren stets vorbildlich und von Kompetenz geprägt. Ich selbst habe dich bei den unzähligen Sportabzeichen in den neunziger Jahren kennengelernt und festgestellt, dass du versucht hast, jeden einzelnen Kegler bei allen möglichen Events für eine Mitgliedschaft im Verband zu gewinnen.

Ich habe dich schätzen gelernt und danke dir im Namen des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverbandes (BSKV) sowie des Gesamtvorstandes der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler (VBFK) für deine umfangreiche und langjährige Tätigkeit in der Mitgliederverwaltung. Ich wünsche dir alles Gute für deine Zukunft, allem vorangestellt natürlich viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit mit der Hoffnung, dass wir uns immer mal wieder auf irgendeiner Kegelbahn treffen werden.

### Roland Schiffner

*Landesbreitensportbeauftragter im BSKV e.V.*

*Präsident der VBFK e.V.*

*Im Namen des Gesamtvorstandes der VBFK e.V.*



**Waltraud Irl**  
ehemalige  
Schatzmeisterin  
der VBFK

**Ich sage „Danke schön!“**

### Ich bin dann mal weg...

Hiermit möchte ich mich beim Präsidenten Herrn Roland Schiffner, dem gesamten Präsidium der VBFK sowie allen Anwesenden der diesjährigen Delegiertenversammlung für die herzliche Verabschiedung nach meiner langjährigen Tätigkeit als Schatzmeisterin bedanken. Ich habe in dieser langen Zeit die gute und konstruktive Zusammenarbeit im gesamten Vorstand sehr geschätzt und mich über die Ernennung zum Ehrenmitglied gefreut.

Ich wünsche den ehrenamtlichen Mitarbeitern der VBFK weiter den nötigen Idealismus bei der Ausübung ihrer Ämter und allen Mitgliedern viele sportliche Erfolge, aber auch Spaß und Freude an unserem schönen Kegelsport.

Bleiben Sie der VBFK durch ihre Mitgliedschaft treu, denn jeder Euro trägt dazu bei, dass die diversen Veranstaltungen in der bisher gewohnt professionellen Weise durchgeführt werden können.

Der VBFK weiterhin alles Gute

### Waltraud Irl

*(im wohlverdienten Ruhestand)*



**Waltraud Irl wurde am 09. Februar 2014 aufgrund ihrer Verdienste an der VBFK-Delegiertenversammlung zum Ehrenmitglied der VBFK ernannt.**



**Michael  
Hofmann**

**Vizepräsident  
Sport  
im BSKV**

Jahrgang 1979

Wohnort: Weidhausen

## **Interview mit dem Vizepräsidenten Sport des BSKV**

**Herr Hofmann, Sie haben in den letzten Jahren einige Meisterschaften die von der VBFK ausgetragen worden sind besucht. Welchen Eindruck konnten Sie hier gewinnen?**

Einen überaus positiven! Mich beeindruckt zum einen die Begeisterung der Sportlerinnen und Sportler, mit welcher Leidenschaft und mit welchem Ehrgeiz sie bei der Sache sind, aber zum anderen auch die professionelle Ausrichtung und Organisation durch das Führungsteam der VBFK. Hier wird nichts dem Zufall überlassen. Gerade von der Durchführung der Siegerehrung können wir im Sportkegelbereich durchaus noch lernen.

**Wie sehen Sie die weitere Entwicklung des Kegelsports in Deutschland in den nächsten Jahren unter der Prämisse des immer weiter fortschreitenden Mitgliederschwundes?**

Der wohl weiterhin anhaltende Mitgliederschwund wird unseren Sport in den kommenden Jahren stark beeinflussen. Wir müssen uns Konzepte überlegen, wie wir unseren Sportbetrieb auf die gesunkenen Mitgliederzahlen anpassen und Maßnahmen ergreifen, so dass dieser auch zukünftig reibungslos durchgeführt werden kann. Beispielsweise ist aktuell unsere Ligenstruktur noch aus Zeiten, als der Verband weit über 35.000 Mitglieder hatte. Heute haben wir gerade mal noch ca. 23.000 Keglerinnen und Kegler. Hier sind dringend Anpassungen notwendig. Aber auch finanziell und von unseren Verwaltungsstrukturen müssen wir uns auf die gesunkenen Zahlen einstellen.

**Haben Sie ein Patentrezept um den Mitgliederschwund zu stoppen oder wenigstens zu verlangsamen? Worauf führen Sie diesen Schwund zurück? Hat man in den Jahren zuvor versäumt wichtige Weichen zu stellen?**

Ein Patentrezept habe leider auch ich nicht, sonst hätte ich es garantiert schon in den Ring geworfen. Wir können auch weiterhin nur an unsere Vereine und Klubs appellieren verstärkt um Mitglieder zu werben und speziell auf Jugendarbeit zu setzen. Die Klubs und Vereine haben den Kontakt zur Basis und schließlich geht es um jeden seine eigene Existenz. Von Seiten des Verbandes haben wir die Aufgabe einen möglichst attraktiven Sport zu bieten und Anreize zu schaffen, damit es unsere Klubs und Vereine einfacher bei der Mitgliedergewinnung haben. Ich bin davon überzeugt, dass wir mit der Umgestaltung des Spielsystems im BSKV ab der Saison 2014 / 2015 einen Schritt in die richtige Richtung gemacht haben.

**Welche Bedeutung messen Sie persönlich der „DCU“ zu, die unserem Verband inzwischen einige Mitglieder gekostet hat?**

Natürlich müssen wir die DCU ernst nehmen, da sie schließlich in Konkurrenz zum BSKV auftritt und massiv versucht Mitglieder von uns abzuwerben. Dennoch sage ich auch immer wieder, dass wir die DCU keinesfalls überbewerten dürfen. Wir sind nach wie vor der Fachverband für Kegeln in Bayern und müssen selbst unseren eigenen Weg gehen. Wir dürfen uns nicht nach der DCU richten. Ich bin davon überzeugt, dass auch in Zukunft der Großteil unserer Mitglieder gemeinsam den Weg mit dem BSKV gehen wird.

**Welche Schwerpunkte und Ziele verfolgen Sie als Vizepräsident Sport innerhalb des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverbandes (BSKV) mittelfristig?**

Mittelfristig ist es mein Anliegen den Sportbetrieb im BSKV wieder in ein ruhiges Fahrwasser zu bringen. Wir brauchen ein stabiles Spielsystem, welches nicht ständigen Veränderungen unterzogen ist, wie es in den vergangenen Jahren der Fall war. Durch die fast flächendeckende Umstellung auf 120 Wurf mit Wertungssystem zur kommenden Saison sind wir auf dem besten Weg dorthin. Zugleich müssen wir den BSKV zu einem modernen und attraktiven Verband machen. Hier gilt es uns vor allem besser zu vernetzen.

**Haben Sie noch Zeit für Hobbys in Ihrer vielbeschäftigten ehrenamtlichen und sehr zeitaufwändigen Funktion?**

Die Zeit für andere Hobbys ist zwar merklich eingeschränkt, seit ich das Amt als Vizepräsident Sport übernommen habe, aber dennoch versuche ich auch hierfür soweit es geht immer die nötige Zeit zu finden. Schließlich braucht man ab und zu ein wenig Abwechslung, um auf andere Gedanken zu kommen und um wieder Kraft für neue Aufgaben zu tanken.



**Marion  
Gloßner-Fuchs  
Sportdirektorin  
der VBFK**

Jahrgang 1977  
Wohnort: Mühlhausen  
verheiratet, 2 Kinder

**Interview mit der neu gewählten  
Sportdirektorin der VBFK**

**Liebe Marion, wie bist du zum Amt der Sportdirektorin gekommen und wieso hast du dich dafür entschieden, hier ehrenamtlich tätig zu werden?**

Als bekannt wurde, dass Werner und Waltraud aufhören werden, war klar, dass in der Vorstandschaft der VBFK ein Umbruch stattfinden wird. Ich wurde von der Vorstandschaft gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, das Amt des Sportdirektors auszuüben. Nachdem ich mir darüber ausführlich Gedanken gemacht habe und auch Harry über die Schulter schauen konnte, war mir nach einigen Zweifeln doch klar, dass ich dieses Amt gerne übernehmen will, sofern mir die Stimmberechtigten bei der Delegiertenversammlung ihr Vertrauen schenken.

Aufgrund meiner bisherigen Tätigkeit als Sportwartin macht es mir wahnsinnigen Spaß, an den Bahnen mit den aktiven Spielern und Spielerinnen zusammenzuarbeiten. Auch die Arbeit im Team der VBFK macht mir großen Spaß.

**Welche Tätigkeiten fallen in deinen Aufgabenbereich als verantwortliche Sportliche Leiterin in unserem Verband?**

Meine Aufgaben sind die Betreuung der Auswahlspieler bei nationalen und internationalen Wettbewerben sowie die sportliche Leitung beim Kaderlehrgang. Hierzu gehören natürlich im Vorfeld viele verschiedene Aufgaben wie z.B. das Informieren der Auswahlspieler über den Ablauf der bevorstehenden Wettbewerbe usw. Der Bayernpokal liegt nun ebenfalls in meiner Hand. Bei den Bayrischen Meisterschaften werde ich ebenfalls die sportliche Leitung innehaben.

**Nach einigen Wochen im Amt kannst du sicherlich schon ein wenig aus dem „Nähkästchen“ sprechen. Was kannst du uns berichten?**

Hm, was soll ich da sagen? Mein Email-Postfach war noch nie so voll! Aber aus dem Nähkästchen kann ich eigentlich nichts plaudern, da es das nicht gibt.

Wenn Probleme aufkamen – und die gab es tatsächlich schon – hatten die Sportler keine Scheu, mich zu kontaktieren.

Auch die Offenheit gegenüber allen Sportlern und Sportlerinnen hat sich bis zum heutigen Tag bewährt.

**Willst du uns auch sportlich aktiv erhalten bleiben und wenn ja, welche Ziele hast du persönlich noch?**

Ich muss ehrlich sagen, ich habe überlegt, meine eigene „Kegelkarriere“ aus gesundheitlichen Gründen „an den Nagel zu hängen“.

Dieser Gedanke und auch die Äußerung hierzu fanden sowohl bei meinem Mann als auch bei meinen Mitspielern und meinem Trainer keinen Gefallen. Nach einer Auszeit entschied ich mich dann doch noch einmal durchzustarten.

Zwei Jahre fast ohne Training hinterlassen Spuren. Nun nehme ich seit Anfang des Jahres wieder regelmäßig an den Trainingseinheiten teil und es zeichnen sich wieder erste Erfolge ab.

Natürlich habe ich wieder Ziele! Ich möchte mit meinem Mixed-Paarlauf-Partner Markus Berger endlich mal ganz oben auf dem Treppchen stehen. Da arbeiten wir ja jetzt schon eine halbe Ewigkeit dran. (Marion lacht)

Es wäre auch schön, wenn ich mich wieder für die Auswahlmannschaft empfehlen könnte.

**Gibt es noch etwas, was du unseren Lesern mitteilen möchtest?**

Ja. Ich möchte mich zuerst einmal für das Vertrauen bedanken, das mir entgegengebracht wird. Ich habe bis jetzt große Akzeptanz genießen dürfen und hoffe natürlich, dass dies so bleibt! ☺ Ich werde versuchen, das Amt der Sportdirektorin im Sinne der VBFK und vor allem gegenüber unseren Sportlerinnen und Sportlern auszuüben. Offenheit ist mir hier beiderseits sehr wichtig.

# Bayerische Meisterschaften 2014



## Mannschaften und VBFK-Jugendmeisterschaft 28./29. Juni 2014



## Einzel und Paare 12./13. Juli 2014





## Neues Präsidium will den erfolgreichen Weg fortsetzen

### VBFK-Delegiertenversammlung 2014 in Lauf

**Der Sitzungssaal des TSV Lauf war bis auf den letzten Sitzplatz besetzt, als das Präsidium am 09. Februar 2014 den Abgesandten aus über 100 VBFK-Mitgliedsvereinen ihre Rechenschaftsberichte aus den jeweiligen Ressorts Verwaltung, Finanzen und Sport vorstellte. Besonderes Interesse galt den Neuwahlen sowie den Nominierungen für den Auswahlkader des Sportjahres 2014.**

Präsident Roland Schiffner, Schatzmeisterin Waltraud Irl und Sportdirektor Harry Richter konnten dem abgelaufenen Jahr 2013 ausschließlich positive Entwicklungen und Tendenzen bescheinigen. Insbesondere die Erfolge bei der 4. Europameisterschaft der Breitensportkegler in Freiburg wurden besonders hervorgehoben. Sowohl der bayerischen Frauen- als auch der Männerauswahl gelang nach 2011 der erneute Titelgewinn im Mannschaftswettbewerb. Ein Filmmitschnitt zeigte noch einmal die bewegendsten Szenen. Auf dem Tagesprogramm standen weiterhin notwendige Satzungsänderungen sowie kleinere Reformierungen bei den verschiedenen Meisterschaften. Wichtigste Neuerung im Sportbetrieb ist die Einführung der Spielklasse Senioren C (ab 70 Jahre) bis hin zu den Deutschen Meisterschaften.

Reibungslos gingen die Neuwahlen vonstatten. Schatzmeisterin Waltraud Irl und Vizepräsident Werner Kirchner schieden nach langjähriger Funktionstätigkeit auf eigenen Wunsch aus ihren Ämtern aus und wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Mit Marion Gloßner-Fuchs und Alfred Hettler rücken zwei erfahrene Kräfte in das Präsidium nach. Als neue Sportwartin wurde Philomena Dirr einstimmig gewählt. Die reformierte Mitgliederverwaltung liegt nun in den Händen von Christine Hettler.

Voller Spannung wurde die Bekanntgabe von insgesamt 14 Aktiven für den Bayernkader 2014 erwartet. Auf einem Kaderlehrgang im April werden die Aktiven gezielt auf ihre Einsätze beim 17. Deutschen Länderpokal in Lampertheim/Baden und bei der 1. Europa-Tandemmeisterschaft in Hard/Vorarlberg vorbereitet. Über den Titel „Keglerin des Jahres 2013“ darf sich Kathrin Kiermaier vom oberbayerischen KC Egmating freuen. „Kegler des Jahres 2013“ wurde Markus Haberkorn vom SKC Glück Auf Waldsassen in der Oberpfalz.

## Delegiertenversammlung 2014



Lieber Roland,

Auf diesem Weg möchte ich nochmal meine Eindrücke von der gestrigen Versammlung zusammenfassen. Zuerst mal zum allgemeinen Verlauf: Du warst wie immer hervorragend vorbereitet und hast Deinen Part absolut professional und interessant gestaltet. Da könnte sich mancher große Verband eine riesige Scheibe abschneiden und sich wünschen so einen Präsidenten an der Spitze zu haben. Aber auch der Sportbericht von Harry hat mich absolut beeindruckt, es war Klasse, dass er seine Sicht der Dinge bezüglich der Auswahl der Kegler bei überregionalen Veranstaltungen im Jahr 2013 nochmal aufgezeigt hat und denjenigen, die von dieser Maßnahme betroffen waren gezeigt hat, dass seine Überzeugungen in diesem Fall nicht zu dem Ergebnis geführt haben, welches er sich erwartet hat sondern im Grunde das Gegenteil bewirkt haben. Respekt, dass er hier die Verantwortung öffentlich übernommen hat. Auch die Präsentationen waren wie immer sehr gelungen und die Neuwahlen wie erwartet vollkommen unspektakulär, so kann man es sich nur wünschen. Ihr habt wieder eine zuverlässige Mannschaft die mit ihrem Wissen und Können viel bewegen kann und wird.

Aber kommen wir zu dem, was ich eigentlich sagen will. Ich möchte mich nochmal herzlich bei Dir bedanken, für Deine Worte und die schöne Verabschiedung, die mich äußerst berührt hat (besonders auch der Applaus der Versammlung). Ich habe mich sehr über die Ernennung zum Ehrenmitglied gefreut und weiß diese Ehre zu schätzen. Ich wünsche Dir und dem Gesamtvorstand, (bei dem ich mich nochmal ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren bedanken will) eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen und nicht zuletzt allen Auswahlspielern viele sportliche Erfolge, die den guten Namen der VBFK und die Freude am Kegelsport über die Grenzen Bayerns hinaustragen.

Viele Grüße  
Waltraud

Schatzmeisterin Waltraud Irl und Vizepräsident Werner Kirchner scheiden auf eigenen Wunsch nach langjähriger Tätigkeit in ihren Funktionsämtern aus und werden aufgrund ihrer Verdienste zu Ehrenmitgliedern der VBFK ernannt.



Werner Kirchner und Waltraud Irl werden in den wohlverdienten „VBFK-Ruhestand“ entlassen.



Das neue VBFK-Präsidium setzt sich für die kommenden 3 Jahre wie folgt zusammen:  
Harry Richter (Vizepräsident), Roland Schiffner (Präsident), Marion Gloßner-Fuchs (Sportdirektorin), Alfred Hettler (Schatzmeister) und Peter Spannekrebs (Generalsekretär)

## Bekanntgabe der Auswahlspielerinnen für Länderpokal und

Philomena DIRR  
Regina FUCHS  
Andrea HERMANDORFER  
Kathrin KIERMAIER  
Silke SCHÄFER  
Rita SONTHEIMER  
Marga STADLER



## Bekanntgabe der Auswahlspieler für Länderpokal und Euro

Markus BERGER  
Jens GIESSWEIN  
Markus HABERKORN  
Helmut KAZMIERCZAK  
Siegfried KIERMAIER  
Achim SETTER  
Heinrich STIGLMEIER



Die Auswahlspielerinnen und Auswahlspieler für das Sportjahr 2014 werden bekannt gegeben. Sie vertreten den Landesverband beim 17. Deutschen Länderpokal im Lampertheim sowie der 1. Europameisterschaft der Tandemwettbewerbe in Hard/Vorarlberg.



Zum bereits dritten Mal wurden an der Delegiertenversammlung die begehrten Titel „Keglerin und Kegler des Jahres“ vergeben.

Keglerin des Jahres 2013:

KATHRIN KIERMAIER  
KC Egmating

Kegler des Jahres 2013:

MARKUS HABERKORN  
SKC Glück Auf Waldsassen



Markus Berger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit





# **VBFK e.V.**

## **Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.**

---

### **Protokoll der Delegiertenversammlung (DV) der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. am 09.02.2014 im Sportheim des TSV Lauf e.V., Röthenbacher Str. 61, 91207 Lauf (MFR)**

Versammlungsvorsitzender: Roland Schiffner (RS), Präsident

Protokollführer: Peter Spannekrebs, Generalsekretär

Anwesenheit und Anzahl der Delegierten und Gäste siehe Anlage 1; Stimmberechtigt für die Satzungsänderungen sind 48 Personen. Wahlberechtigt für die Neuwahl sind 44 Personen.

Die Einladung zur Versammlung einschließlich Tagesordnung ging den Mitgliedern entsprechend der Satzung fristgerecht zu; Einladung und Tagesordnung siehe Anlage 2; Wahlprotokoll siehe Anlage 3;

#### **1. Begrüßung und Eröffnung**

Präsident Roland Schiffner eröffnet die DV um 10:35 Uhr.

Er begrüßt die anwesenden Delegierten, Mitglieder und Gäste, sowie die Breitensportbeauftragten Christina Enhuber (MFR), Harry Richter (OBB), Manfred Höring (UFR) und Rolf Schneider (kommissarisch für SCH). Aufgrund der Anwesenheit von stimmberechtigten aus 29 Vereinen, erklärt der Versammlungsvorsitzende die Delegiertenversammlung für beschlussfähig. Anschließend bittet er um eine Gedenkminute für die Verstorbenen.

#### **2. Genehmigung der TO**

Die Tagesordnung wird einstimmig durch die DV genehmigt.

#### **3. Genehmigung des Protokolls der letzten DV vom 03.02.2013**

Da keine Einwände zu dem veröffentlichten Protokoll eingegangen sind und auch aus der DV keine Einwände kommen, gilt das Protokoll als genehmigt.

#### **4. Bericht des Präsidenten**

Roland Schiffner gibt einen kurzen Ausblick auf seinen Bericht.

Er stellt die deutschlandweiten Zahlen für Ehrenämter vor. Es wird häufig kritisiert, dass Beiträge ständig erhöht werden. Die Anbindung an die Verbände ist aber unbedingt nötig, da sonst die Veranstaltungen und deren Anerkennung nicht möglich wären. Die neue Beitragsaufschlüsselung für 2014 wird vorgestellt.

Es folgen Aufstellungen von Sitzungsterminen und Jubiläumsfeiern, an denen der Präsident teilgenommen hat.

Christine Hettler, die seit Oktober 2013 die Mitgliederverwaltung im Auftrag des BSKV betreut, wird vorgestellt.

Der Shop auf der VBFK-Homepage wurde eingestellt. Die Rolle des Sponsoring-Beauftragten brachte nicht den gewünschten Erfolg und soll durch Satzungsänderung aufgehoben werden.

Es folgen ein Bericht vom Kaderlehrgang 2013 und ein Ausblick auf den Kaderlehrgang im April.

Danach berichtet er vom Länderpokal und von der Europameisterschaft. Er merkt an, dass die Entscheidung, welche Auswahlspieler letztendlich eingesetzt werden sollten, nicht immer einfach war. Die Europameisterschaft in Freiburg war ein Erlebnis, das im Film gar nicht richtig rüberkommt. Die Einnahmen aus dem DVD-Verkauf hat Jens Gießwein den Jugendlichen bei der BM in München gespendet.

Der Modus für die EM wurde geändert. 2014 wird ein Tandemwettbewerb in Hard ausgetragen. 2015 folgt in Villingen die Einzel- und Mannschafts-EM und 2016 wird ein Paarlaufwettbewerb eingeführt.

Der 20-minütige Kurzfilm von der EM, den Jens Gießwein zusammengestellt hat, wird gezeigt.

Das erneuerte Konzept für die Bayerische Meisterschaft wird vorgestellt und der Grund für die Reduzierung des Starterfeldes erklärt. Die Senioren C erhalten eine eigene Wertung.

Die VBFK-Jugendmeisterschaft wird in München zeitgleich mit den Mannschaften ausgetragen. Die Jugendlichen waren von der Veranstaltung im letzten Jahr sicher beeindruckt. Einzel und Paare starten in Augsburg. Das Problem mit den Bahndiensten bei den Einzelwettbewerben wird angesprochen. Was bei den Mannschaften und bei der Jugend funktionierte, hat bei den Einzeln nicht so wie angedacht geklappt.

Harry Richter geht auf die Nachrücker-Regelung ein, die neu definiert wurde. Aufgrund der geringeren Teilnehmerzahlen soll eine 50%+1-Regelung für die Qualifikation vom Bezirk zur BM eingeführt werden, um zu vermeiden, dass die Letztplatzierten eines Bezirkes zur BM eingeladen werden. Die Sportordnung muss in dieser Hinsicht noch angepasst werden.

Roland Schiffner übernimmt wieder. Pro Tag sind bei allen Meisterschaften nur noch 200 Wurf erlaubt. Jedoch können auf eigene Verantwortung auch 300 Wurf gespielt werden, sofern eine schriftliche Erklärung vorliegt.

Die Öffentlichkeitsarbeit wird anhand von Präsentation, NEWS und Homepage vorgestellt. Ein besonderer Dank geht an Markus Berger, der das Erscheinungsbild des NEWS aufgepeppt hat.

Beim Cup der Champions gibt es eine kleine Änderung. Hier können zukünftig der Titelverteidiger und der Ausrichter ebenfalls teilnehmen.

Roland Schiffner berichtet, dass bei der Zusammenarbeit mit den Verbänden derzeit kein Handlungsbedarf zu Verbesserungen besteht. Ziel ist eine engere Zusammenarbeit mit den Kegelrunden in Bayern. Die Präsidiumsmitglieder wollen Versammlungen der Kegelrunden besuchen, um die VBFK zu präsentieren.



# **VBFK e.V.**

## **Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.**

Es folgt die Vorstellung des Terminplans für 2014, der allerdings noch unvollständig ist.

Der Alpencup wird vermutlich nicht weiter ausgetragen, da sich kein Ausrichter findet.

Die Ausrichter und die Orte für die Bezirksmeisterschaften werden vorgestellt.

Die Mitgliederentwicklung ist weiter rückläufig. Derzeit sind 972 aktive und passive Mitglieder gemeldet. Bei weiterem Schwund wird die VBFK nicht mehr finanziell abgesichert arbeiten können. Die Altersstruktur und die Mitgliederzahlen in den Bezirken werden anhand von Folien dargestellt. Der KC Poing ist der mitgliederstärkste Verein in der VBFK.

Es folgt die Vorstellung der Quoten für die Deutsche Meisterschaft 2014, noch ohne Zusatzplätze. Die Anpassung der Startgebühren des DKBC auf 8,- € pro 100 Wurf, wird auch bei der BM und im Bezirk eingeführt. Die Gebühr für den Jugendstart wird auf 6,- € erhöht. Beim Cup der Champions ist eine Gebühr von 36,- € und bei der Verbandsmeisterschaft von 9,50 € fällig.

Roland Schiffner verabschiedet Waltraud Irl und Werner Kirchner, die ihre Arbeit im Präsidium der VBFK aus Altersgründen beenden. Für beide hält er eine Laudation. Sie werden zu Ehrenmitgliedern ernannt und erhalten ein Präsent zum Abschied. Die Delegiertenversammlung dankt ihnen mit stehendem Applaus.

Waltraud Irl, die seit Gründung der VBFK ein Amt bekleidet, hält einen kurzen Rückblick auf die Gründungsgeschichte.

Im Anschluss wird Walter Stahmer für seine 20-jährige ununterbrochene Tätigkeit geehrt.

Es folgen Dankesworte und Präsente für die weiteren Präsidiumsmitglieder und die Mitglieder des Gesamtverbandes.

Harry Richter übernimmt kurz das Wort und spricht Dankesworte für Roland Schiffner. Auch er erhält ein kleines Präsent.

Erwin Siebert erhält kurz Rederecht, um sein Buch und die Geschichte dazu vorzustellen. Er lobt aber auch die Arbeit, die durch die VBFK geleistet wird.

### **5. Bericht des Sportdirektors**

Harry Richter berichtet in chronologischer Reihenfolge von den Veranstaltungen in 2013 und von der Nominierung der Auswahlspieler und der schwierigen Entscheidung über die Aufstellung. Die Festlegung der Spieler ist nicht so gelaufen, wie es geplant war. Er geht auf die Umstände um die Nominierung von Nadine Meyer ein, die bis Februar 2013 bei den Sportkeglern gestartet war, was natürlich keinem bei der VBFK bekannt war. Die Nominierung erfolgte aber nach dem Einsatz im Sportkegelbetrieb, weshalb sich für LP und EM keine Einschränkungen ergaben. Es mussten allerdings einige Starts in der Bezirksmeisterschaft annulliert werden.

Weiter berichtet er von der Bayerischen Meisterschaft der Jugend und der Erwachsenen in München und Augsburg, vom Cup der Champions, von der Verbandsmeisterschaft und von der Deutschen Meisterschaft der Einzel und Paare, die im letzten Jahr durch die VBFK in Augsburg ausgerichtet wurde und hebt einige besonderen Ergebnisse hervor.

Im Bayernpokal 2013 gab es wieder ein Spiel, das nicht zustande kam, da sich die Beteiligten nicht auf einen Termin einigen konnten. Zum Abschluss dankt er allen Sportlern und den Sportwarten für ihr Engagement.

### **6. Bericht des Schatzmeisters**

Waltraud Irl berichtet detailliert über Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr 2013 und stellt die Abgaben an die Verbände im Detail vor. Aufgrund der Aufhebung einer Rückstellung konnte das Geschäftsjahr mit einem leichten Überschuss von 632,- € abgeschlossen werden. Der Sportbetrieb ist mit Einnahmen von 15.502 € und Ausgaben von 17.551 € der größte Posten. Durch die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft waren die Ausgaben im letzten Jahr erheblich. Die Budgetplanung für 2014 wird vorgestellt. Vermutlich wird sich eine negative Bilanz von wenigen 100 € ergeben.

### **7. Bericht der Kassenrevisoren**

Bernhard Netter berichtet von der Kassenprüfung, die am 29.01. zusammen mit Christa Lainer durchgeführt wurde. Es waren alle Belege vorhanden. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Bernhard beantragt die Entlastung des Schatzmeisters, dem die DV einstimmig zustimmt.

### **8. Aussprache zu den Berichten**

Keine Meldungen;

### **9. Ehrungen**

Roland Schiffner ehrt einige Mitglieder für 10-jährige Mitgliedschaft in der VBFK. Geehrt werden: Renate Eichinger, Armin Ferfler, Jens Gießwein, Claudia und Gerhard Hopf, Andrea Kiermaier, Olaf Melzer, Sybille und Roland Richter. Harry Richter ehrt die Auswahlspieler 2013, die mit einem kleinen Präsent bedacht werden.



# **VBFK e.V.**

## **Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.**

### **10. Kegler des Jahres**

Harry Richter führt die Ernennung der Kegler des Jahres, Kathrin Kiermaier und Markus Haberkorn durch und hält für beide eine kurze Laudatio.

### **11. Überreichung von Siegetrophäen**

Die KG Konstein-Wellheim erhält die Ehrenpreise für den 3. Platz der Männer-Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft in Markranstädt.

### **12. Satzungsänderungen**

Roland Schiffner erklärt die Gründe für die Änderungen an der Satzung. Die Satzungsänderungen werden entsprechend des Entwurfes, der der Einladung beigelegt war, in allen Punkten einstimmig angenommen. Geändert wurde §2; §4, Abs. 2; §6, Abs. 2 + 3; §8.

§11, der den Datenschutz regelt wird neu eingeführt. §12 entspricht bis auf das Datum, dem alten §11.

### **13. Entlastung des Präsidiums und des Gesamtvorstandes**

Harry Richter übernimmt auf Bitte von Roland Schiffner den Wahlvorstand und bestimmt Mario Lange und Andrea Hermansdorfer als Wahlhelfer. Sodann bittet er um Entlastung des Präsidiums und des Gesamtvorstandes, dem die DV einstimmig zustimmt.

### **14. Neuwahlen**

Er fragt die DV ob die Wahl per Handzeichen mit Hilfe der Stimmkarten oder eine geheime Wahl erfolgen. Die DV stimmt der Wahl per Stimmkarten zu.

Wahl des Präsidiums;

vorgeschlagen für das Amt	werden	Abstimmungen
Präsident	Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf	einstimmig
Vizepräsident	Harry Richter, Hans-Döllgast-Str.18, 80807 München	einstimmig
Sportdirektor	Marion Gloßner-Fuchs, Zur Mittelau 19, 92360 Mühlhausen	einstimmig
Schatzmeister	Alfred Hettler, Gruber Str. 22, 85652 Pliening	einstimmig
Generalsekretär	Peter Spannekrebs, Marsweg 2, 91207 Lauf	einstimmig

Wahl der Gesamtvorstandsämter

vorgeschlagen für das Amt	werden	Abstimmungen
Sportwartin	Philomena Dirr	einstimmig
Sportwart	Michael Gruber	einstimmig
Eventmanagement	Marion u. Walter Stahmer	einstimmig
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Markus Berger	einstimmig
Mitgliederverwaltung	Christine Hettler	einstimmig bestätigt, da das Amt im Auftrag des BSKV ausgeführt wird.

Wahl der weiteren Funktionen

vorgeschlagen für das Amt	werden	Abstimmungen
Kassenprüfer	Siegfried Kiermaier	einstimmig bei einer Enthaltung
Kassenprüfer	Mario Lange	einstimmig bei einer Enthaltung
RVA-Vorsitzender	Jens Gießwein	einstimmig bei einer Enthaltung
RVA-Beisitzer	Christina Enhuber	einstimmig bei einer Enthaltung
RVA-Beisitzer	Lisa Graf	einstimmig bei einer Enthaltung
RVA-Ersatzmitglied	Helmut Kazmierczak	einstimmig bei einer Enthaltung

### **15. Bekanntgabe der Auswahlspieler**

Die neue Sportdirektorin übernimmt und stellt die nominierten Auswahlspieler für den Länderpokal und die EM vor. Bei den Frauen sind das Philomena Dirr, Regina Fuchs, Andrea Hermansdorfer, Kathrin Kiermaier, Silke Schäfer, Marga Stadler und Marion Gloßner-Fuchs.

Bei den Männern wird die Auswahl repräsentiert von Markus Berger, Jens Gießwein, Markus Haberkorn, Helmut Kazmierczak, Siegfried Kiermaier, Achim Setter und Heinrich Stieglmeier.

### **16. Anträge**

Anträge sind keine eingegangen



# **VBFK e.V.**

## **Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.**

---

### **17. Verschiedenes**

Roland Schiffner geht nochmals auf die EM ein, bei der Bayern 2013 eine Medaille bei den Männern gefehlt hat. Bei der Tandem-EM sind evtl. noch zusätzliche Startplätze für den Landesverband Bayern zu bekommen. Bernhard Netter meldet sich zu Wort und merkt an, dass in der Sportordnung keine eindeutigen Angaben hinsichtlich Spielgemeinschaften bei den Paaren vorhanden sind und bittet, das zu überprüfen. RS: Medaillen für Bezirksmeisterschaften können mitgenommen werden. Für den Cup der Champions ist die Austragung noch nicht vergeben. Meldungen werden noch entgegen genommen. Er bittet alle Teilnehmer an der DV, die VBFK in den Vereinen bekannt zu machen und die erhaltenen Informationen weiterzugeben.

### **18. Ausgabe der Beitragsmarken**

Die Ausgabe erfolgt nach Ende der Versammlung.

Roland Schiffner beendet die Sitzung und wünscht allen Anwesenden viel Erfolg für 2014 und einen guten Nachhauseweg.

Die Versammlung wird um 15:12 Uhr durch den Präsidenten mit einem dreifachen 'Gut Holz' geschlossen.

### ***Unterschriften im Original enthalten***

---

Roland Schiffner  
Präsident  
Versammlungsvorsitzender

---

Peter Spannekrebs  
Generalsekretär  
Protokollführer

### Anlagen:

- (1) Teilnehmerliste
- (2) Einladung mit Tagesordnung und Satzungsänderungen
- (3) Wahlprotokoll



„Gut vorbereitet ist der halbe Sieg!“

VBFK-Kaderlehrgang 2014 in Lauf

Am 06. April 2014 lud die VBFK ihre Auswahlspielerinnen und Auswahlspieler zu einem ganztägigen Kaderlehrgang nach Lauf ein. Im Mittelpunkt standen Schulung und Vorbereitung auf die 1. Europameisterschaft der Tandem-Wettbewerbe in Hard/Vorarlberg. Geleitet wurde die Veranstaltung durch das fachkundige Trainerteam Rudolf Werner und Roland Schiffner sowie Sportdirektorin Marion Gloßner-Fuchs.

Bereits zum dritten Mal fand ein derartiger Lehrgang als Vorbereitung auf einen großen internationalen Wettbewerb statt. Aufgrund der positiven Erfahrungen in den Vorjahren befürworteten die Verantwortlichen der Kegelorganisation eine neuerliche Durchführung. Gut gerüstet hatten nämlich die Auswahlmannschaften des Landesverbandes Bayern bei bisher jeder Europameisterschaft die Nase vorn und konnten die Titel klar mit nach Hause nehmen.

Für die ganztägige Veranstaltung, die beim TSV Lauf stattfand, konnte man Rudolf Werner als Referenten gewinnen. Der Allgäuer war zwei Jahrzehnte als Fachreferent in der Aus- und Weiterbildung von Trainern und Betreuern im Bayerischen Sportkegler-Verband BSKV tätig. In seiner aktiven Zeit spielte er erfolgreich in der Junioren-Nationalmannschaft, in der Bayernliga sowie in der 2. Bundesliga. Zusammen mit Roland Schiffner, der ebenfalls als Berater und Trainer zugegen war, schulte der Fachmann bereits über 1000 Interessierte in speziellen Kegellehrgängen. Als VBFK-Funktionärin war darüber hinaus Sportdirektorin Marion Gloßner-Fuchs vor Ort.



Der Einladung waren 12 Frauen und Männer aus der aktuellen Bayernauswahl gefolgt. Hauptsächlich handelte es sich dabei um altbewährte Kräfte, die erneut die Auflagekriterien für eine Nominierung erfüllten. So entschied neben der Platzierung in der Landesschnittliste auch die Anzahl der überregionalen Einsätze. Uneingeschränkte Einsatzbereitschaft, Engagement und Teamfähigkeit spielten dabei ebenfalls eine Rolle.



So konnten die Verantwortlichen folgende Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen:

**Markus BERGER (Gut Holz 66 Lauf)**

**Regina FUCHS (KG Berching)**

**Jens GIESSWEIN (Gut Holz 66 Lauf)**

**Markus HABERKORN (SKC Glück auf Waldsassen)**

**Andrea HERMANDSDORFER (Kegelfreunde Ismaning)**

**Helmut KAZMIERCZAK (Scharfschieber Obergünzburg)**

**Kathrin KIERMAIER (KC Egmating)**

**Siegfried KIERMAIER (KC Egmating)**

**Silke SCHÄFER (SV Dörfleins)**

**Achim SETTER (Scharfschieber Obergünzburg)**

**Marga STADLER (KG Berching)**

**Heinrich STIGLMEIER (KC Isen)**

Nach der Begrüßung informierte Marion Gloßner-Fuchs zunächst über die organisatorischen Rahmenbedingungen. Insbesondere der Spielmodus „Tandem“ wurde gezielt erläutert, zumal dieser im deutschen Breitenkegelsport auf nationaler Ebene nicht angeboten wird. Die beiden Partner wechseln sich hier von Wurf zu Wurf ab und kegeln über eine Distanz von viermal 50 Wurf im kombinierten Spiel. Auch die gebildeten Paare werden in der Regel vereinsunabhängig zusammengestellt, so dass eine hohe Flexibilität und ein rasches Zusammenfinden gefragt sind. Rudolf Werner wusste zu ergänzen: „Besonders der ständige Wechsel zwischen den Partnern von Wurf zu Wurf bedeutet erhöhte Anforderungen an Konzentration und mentale Fitness. Aber auf diesen Rhythmuswechsel kann man sich im Vorfeld gut vorbereiten und einstimmen. Zudem ist eine andere Spieltaktik notwendig, die es vorher genau abzusprechen gilt!“

In der TSV-Turnhalle gab es anschließend Gelegenheit, mit dem jeweiligen Spielpartner 6 Trainingsstationen zu absolvieren. Im Mittelpunkt standen dabei Übungen, die nur mit gegenseitiger Hilfe und Unterstützung erfolgreich durchgeführt werden konnten. Beweglichkeit und Geschicklichkeit waren dabei ebenso sehr gefordert wie Ausdauer und Kondition.



Am Nachmittag ging es für den Praxisteil auf die 4-Bahnen-Anlage. Die vorgesehenen Frauen-, Männer- und Mixed-Tandems konnten nun ihr Spiel im Zweierteam erproben und Rückschlüsse für ihr weiteres Vorgehen ziehen. Auch ein Leistungsspiel über die geforderte Distanz stand auf dem Programm. Die gezeigten Resultate geben bereits jetzt Anlass zur Hoffnung, dass der Landesverband Bayern bei der Tandem-Europameisterschaft wieder mit zu den Abräumern gehören dürfte.



Das Kadertreffen wurde finanziell unterstützt durch die Stadt Lauf, die Landräte der Landkreise Nürnberger Land, Ebersberg und Erding sowie den Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverband BSKV.

Nun gilt es für alle Beteiligten, ihr Können beim Länderpokal und bei der Europameisterschaft unter Beweis zu stellen. Sicherlich dürfen wir nach dieser grandiosen Vorstellung in Lauf Großes erwarten...

**Markus Berger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit**



**1. Europameisterschaften  
für die Bewerbe Tandem Frauen, Männer und Mixed  
vom 17. bis 18. Mai 2014 in Hard/Vorarlberg**

**Veranstalter:**

**Europäische Breitensport-Freizeitkegel Union EBFU**

**Ausrichter:**

**Vorarlberger Breitensport-Freizeit Kegelerverband VBFKV**



## Bayerische Frauen gewinnen Länderpokal

17. Deutscher Länderpokal 2014 in Lampertheim

Mit Gold und Silber endete für den Landesverband Bayern der 17. Deutsche Länderpokal, welcher am 26. April 2014 in Lampertheim stattfand. Das Frauen-Team der VBFK spielte überlegen seine Dominanz aus, während sich das bayerische Männersextett lediglich den Konkurrenten vom Gastgeber Baden geschlagen geben musste.

In der Biedensandhalle trafen die Auswahlmannschaften der sieben Landesverbände Baden, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Südbaden und Thüringen aufeinander, wobei der LV Sachsen nur mit einem Männer-Team an den Start ging. Gespielt wurde jeweils im 6-er-Team über die Distanz von 100 Wurf im kombinierten Modus.



Nach knapp sieben Stunden Spielzeit standen dann schließlich die Gewinnerinnen und Gewinner des Länderpokals fest. Die intensive Vorbereitung am Kaderlehrgang lohnte sich, denn Kathrin Kiermaier (446), Marion Gloßner-Fuchs (435), Andrea Hermansdorfer (423), Marga Stadler (455), Silke Schäfer (426) und Regina Fuchs (477) entthronten mit einem Gesamtergebnis von 2662 Kegeln die Titelverteidigerinnen vom LV Rheinland-Pfalz (2626). Besonders hervorzuheben ist dabei die enorme Leistung von Regina Fuchs. Sie behielt Nerven wie Drahtseile, indem sie den direkten Verfolgerinnen mit dem Bestergebnis der Veranstaltung regelrecht den Schneid abkaufte. Platz 3 ging an die Keglerinnen vom LV Baden mit 2529 Kegeln.

Unglücklich war hingegen der Spielverlauf bei den Männern. Während Heinrich Stiglmeier (464), Jens Gießwein (444) und Markus Haberkorn (442) den stark aufspielenden Kontrahenten aus Baden Paroli boten, sah sich Achim Setter (434) mit dem gegnerischen Topresultat von 481 Kegeln konfrontiert. Der knappe Vorsprung verwandelte sich in einen Rückstand von 32 Kegeln, den Markus Berger (467) jedoch in einem taktisch geschickt geführten Duell wieder wettmachte. Helmut Kazmierczak (423) musste letzten Endes dann doch den LV Baden mit 2696 Kegeln vorbeiziehen lassen. Unsere Jungs platzierten sich mit insgesamt 2674 Kegeln auf dem Silberrang vor dem LV Rheinland-Pfalz (2562).

Bayern entschied mit insgesamt 5336 Kegeln vor Baden (5225 Kegel) und Rheinland-Pfalz (5188 Kegel) die Länderwertung eindeutig für sich.

### Endstand Frauen

1	Bayern 	2662 Kegel
2	Rheinland-Pfalz 	2626
3	Baden 	2529
4	Hessen	2464
5	Südbaden	2419
6	Thüringen	2313

### Endstand Männer

1	Baden 	2696 Kegel
2	Bayern 	2674
3	Rheinland-Pfalz 	2562
4	Hessen	2547
5	Südbaden	2518
6	Sachsen	2487
7	Thüringen	2335



### Bestkeglerinnen

1 Regina Fuchs 477 Kegel



2 Marga Stadler 455



3 Kathrin Kiermaier 446



### Bestkegler

1 Ulrich Kuhnle 480 Kegel



2 Markus Berger 467



3 Heinrich Stiglmeier 464



### VBFK – Frauen

Von links nach rechts:

**DIRR, Philomena**  
(Ergänzungsspielerin)

**HERMANSDORFER, Andrea**  
(423)

**GLOSSNER-FUCHS, Marion**  
(435)

**FUCHS, Regina (477)**

**STADLER, Marga (455)**

**KIERMAIER, Kathrin (446)**

**SCHÄFER, Silke (426)**



### VBFK – Männer

von links nach rechts:

**BERGER, Markus (467)**

**SETTER, Achim (434)**

**STIGLMEIER, Heinrich (464)**

**KIERMAIER, Siegfried**  
(Ergänzungsspieler)

**HABERKORN, Markus (442)**

**GIESSWEIN, Jens (444)**

**KAZMIERCZAK, Helmut (423)**

Den Höhepunkt bildete die abschließende Abendveranstaltung in der Biedensandhalle. Raimund Würz vom Gastgeber VLK Lampertheim konnte als Ehrengäste Georg Neumann (2. Vorsitzender des Badischen Kegler- und Bowling Verbandes BKBV) und Peter Bauer (Breitensportbeauftragter im DKBC) begrüßen. Diese ließen es sich nicht nehmen, den Siegerinnen und Siegern ihre Medaillen und Auszeichnungen zu überreichen.



Jürgen Heimann vom LV Baden nutzte zudem die Gelegenheit, sich bei den Breitensportreferenten der jeweiligen Landesverbände für die hervorragende Zusammenarbeit mit einem Präsent zu bedanken. Traditionell nutzen die Verantwortlichen den Vorabend für ihre Jahreshauptversammlung, um alle anstehenden Veranstaltungen und Entscheidungen für den deutschen Breitenkegelsport zu besprechen. Ihre Arbeit und ihr Engagement sind Garant für reibungslose und gelungene Veranstaltungen wie diesen Länderpokal in Lampertheim.



Wahre Begeisterungstürme löste der Auftritt der „Seniorengruppe des BKBV“ der Badener Spielerinnen aus. Auf humorvolle Weise gab es einen Blick in die Zukunft der verdienten Keglerinnen, die ihre letzten Tage im „Kegel-Altenheim“ verbringen dürfen...

Bei bester Stimmung mit vielen guten Gesprächen ließ man bis in die frühen Morgenstunden bei Musik und Tanz das rauschende Fest gemütlich ausklingen.



**Markus Berger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit**



**Siegerehrung der Frauen-Mannschaften**



**Siegerehrung der Männer-Mannschaften**



**Platz 1 für Bayerns Frauen**



**Platz 2 für Bayerns Männer**



# 17. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 26. 04. 2014



Biedensandhalle Lampertheim

Veranstalter: Deutscher Keglerbund Classic e.V.

Ausrichter: Badischer Kegler- und Bowlingverband e.V.



## Frauen

Platzierung	Landesverband	Volle	Abr.	FW	Total
1	Bayern	1809	853	16	2662
2	Rheinland-Pfalz	1752	874	21	2626
3	Baden	1742	787	34	2529
4	Hessen	1690	774	46	2464
5	Südbaden	1704	715	53	2419
6	Thüringen	1652	661	51	2313

## Männer

Platzierung	Landesverband	Volle	Abr.	FW	Total
1	Baden	1800	896	12	2696
2	Bayern	1765	909	7	2674
3	Rheinland-Pfalz	1752	810	24	2562
4	Hessen	1746	801	35	2547
5	Südbaden	1791	727	35	2518
6	Sachsen	1674	813	48	2487
7	Thüringen	1651	684	54	2335

## Länderwertung

Platzierung	Landesverband	Frauen	Männer	Total
1	Bayern	2662	2674	5336
2	Baden	2529	2696	5225
3	Rheinland-Pfalz	2626	2562	5188
4	Hessen	2464	2547	5011
5	Südbaden	2419	2518	4937
6	Thüringen	2313	2335	4648
7	Sachsen		2487	2487

# 17. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 26. 04. 2014

Biedensandhalle Lampertheim

## Mannschaften Frauen

### Bayern

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Fuchs	Regina	311	166	2	477
Stadler	Marga	304	151	2	455
Kiermaier	Kathrin	305	141	4	446
Gloßner-Fuchs	Marion	307	128	3	435
Schäfer	Silke	294	132	4	426
Hermansdorfer	Andrea	288	135	1	423
Dirr	Philomena				
	Summen	1809	853	16	2662

### Rheinland-Pfalz

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Hüther	Birgit	273	169	2	442
Büxler	Anja	299	143	5	442
Scherdel	Nathalie	300	141	3	441
Sammet	Rosi	286	152	3	438
Ahl	Gaby	300	134	4	434
Scherdel	Conny	294	135	4	429
	Summen	1752	874	21	2626

### Baden

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Megner	Heidi	316	130	4	446
Handschuh	Sabine	292	152	5	444
Rolli	Marina	295	140	6	435
Laub	Rita	293	134	8	427
Bendl	Waltraut	287	119	2	406
Ammon	Petra	129	54	6	183
Kaufhold	Heidi	130	58	3	188
Drescher	Roswitha				
	Summen	1742	787	34	2529

### Hessen

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Selzer	Gabi	292	150	6	442
Hartmann	Karola	299	139	4	438
Kilian	Marion	292	139	8	431
Sobotzik	Mariola	271	123	7	394
Schmidt	Suzan	277	115	10	392
Kämmerer	Renate	259	108	11	367
Heinz	Marion				
Herd	Irena				
	Summen	1690	774	46	2464

### Südbaden

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Ruf	Isolde	292	132	5	424
Dold	Anita	295	123	8	418
Gucker	Sibylle	309	101	10	410
Fischer	Franziska	270	138	4	408
Kern	Antonia	281	105	10	386
Geng	Elfriede	257	116	16	373
	Summen	1704	715	53	2419

### Thüringen

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Bomberg	Anja	308	114	7	422
Teichmüller	Birgit	286	116	6	402
Levie	Marion	271	116	7	387
Gratz	Monika	279	107	11	386
Vogt	Kathrin	264	97	9	361
Mirring	Antje	244	111	11	355
Reiser	Johanna				
	Summen	1652	661	51	2313

Beste Spielerin:

**Fuchs**      **Regina**      **477**      Kegel

# 17. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 26. 04. 2014

Biedensandhalle Lampertheim

## Mannschaften Männer

### Baden

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Kuhnle	Ulrich	322	159	6	481
Bauer	Jürgen	302	158	0	460
Weber	Willi	305	155	1	460
Laub	Edgar	300	152	2	452
Handschuh	Manfred	279	149	1	428
Schmitt	Heinz	292	123	2	415
Martic	Branko				
Heiselbetz	Ernst				
Summen		1800	896	12	2696

### Bayern

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Berger	Markus	290	177	0	467
Stiglmeier	Heinrich	321	143	2	464
Gießwein	Jens	296	148	3	444
Haberkorn	Markus	287	155	1	442
Setter	Achim	282	152	0	434
Kazmierczak	Helmut	289	134	1	423
Kiermaier	Siegfried				
Summen		1765	909	7	2674

### Rheinland-Pfalz

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Meeß	Andreas	309	140	6	449
Dietrich	Daniel	292	152	0	444
Falzone	Carmelo	291	138	5	429
Stange	Rüdiger	288	139	5	427
Cassavecchia	Uli	291	126	7	417
Schenk	Christian	281	115	1	396
Dörr	Jürgen				
Dobbrick	Manfred				
Summen		1752	810	24	2562

### Hessen

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Jacoby	Günter	311	147	6	458
Hartmann	Uwe	298	154	2	452
Kilian	Uwe	294	151	3	445
Friedrich	Peter	277	129	4	406
Hartnagel	Uli	270	105	11	375
Altmannspurger	Jürgen	151	44	8	195
Reuther	Manfred	145	71	1	216
Friedrich	Marcus				0
Summen		1746	801	35	2547

### Südbaden

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Gack	Hans-Peter	326	115	9	441
Kern	Gerhard	310	124	1	434
Kern	Herbert	294	137	4	431
Dilger	Bruno	271	144	2	415
Wolber	Wilhelm	308	101	9	409
Lösch	Thomas	282	106	10	388
Summen		1791	727	35	2518

### Sachsen

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Berndt	Dieter	268	144	7	412
Hennersdorf	Eugen	300	140	8	440
Porstmann	Andreas	261	132	9	393
Burghard	Christian	263	134	12	397
Trommler	Sven	287	152	6	439
Zimmermann	Werner	295	111	6	406
Eulitz	Gerd				
Summen		1674	813	48	2487

### Thüringen

NAME	VORNAME	Volle	Abr.	Fw	GESAMT
Mirring	Olaf	293	126	7	419
Kraus	Josef	280	130	3	410
Vogt	Dirk	285	124	7	409
Löser	Torsten	278	107	15	385
Engelhardt	Jürgen	263	102	10	365
Friedberger	Mannfred	252	95	12	347
Pohl	Veiko				
Summen		1651	684	54	2335

Bester Spieler:

**Kuhnle**      **Ulrich**      **481**      Kegel

# 17. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 26. 04. 2014

Biedensandhalle Lampertheim

## Einzelwertung Frauen

PLATZ	NAME	VORNAME	LV	Volle	Abräumen	Fehlwurf	Gesamt
1	Fuchs	Regina	BY	311	166	2	477
2	Stadler	Marga	BY	304	151	2	455
3	Kiermaier	Kathrin	BY	305	141	4	446
4	Megner	Heidi	BD	316	130	4	446
5	Handschuh	Sabine	BD	292	152	5	444
6	Hüther	Birgit	RP	273	169	2	442
7	Selzer	Gabi	HE	292	150	6	442
8	Büxler	Anja	RP	299	143	5	442
9	Scherdel	Nathalie	RP	300	141	3	441
10	Sammet	Rosi	RP	286	152	3	438
11	Hartmann	Karola	HE	299	139	4	438
12	Rolli	Marina	BD	295	140	6	435
13	Gloßner-Fuchs	Marion	BY	307	128	3	435
14	Ahl	Gaby	RP	300	134	4	434
15	Kilian	Marion	HE	292	139	8	431
16	Scherdel	Conny	RP	294	135	4	429
17	Laub	Rita	BD	293	134	8	427
18	Schäfer	Silke	BY	294	132	4	426
19	Ruf	Isolde	SB	292	132	5	424
20	Hermansdorfer	Andrea	BY	288	135	1	423
21	Bomberg	Anja	TH	308	114	7	422
22	Dold	Anita	SB	295	123	8	418
23	Gucker	Sibylle	SB	309	101	10	410
24	Fischer	Franziska	SB	270	138	4	408
25	Bendl	Waltraut	BD	287	119	2	406
26	Teichmüller	Birgit	TH	286	116	6	402
27	Sobotzik	Mariola	HE	271	123	7	394
28	Schmidt	Suzan	HE	277	115	10	392
29	Levie	Marion	TH	271	116	7	387
30	Gratz	Monika	TH	279	107	11	386
31	Kern	Antonia	SB	281	105	10	386
32	Geng	Elfriede	SB	257	116	16	373
33	Kämmerer	Renate	HE	259	108	11	367
34	Vogt	Kathrin	TH	264	97	9	361
35	Mirring	Antje	TH	244	111	11	355
36	Kaufhold	Heidi	BD	130	58	3	188
37	Ammon	Petra	BD	129	54	6	183

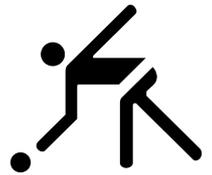
# 17. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 26. 04. 2014

Biedensandhalle Lampertheim

## Einzelwertung Männer

PLATZ	NAME	VORNAME	LV	Volle	Abräumen	Fehlwurf	Gesamt
1	Kuhnle	Ulrich	BD	322	159	6	481
2	Berger	Markus	BY	290	177	0	467
3	Stiglmeier	Heinrich	BY	321	143	2	464
4	Bauer	Jürgen	BD	302	158	0	460
5	Weber	Willi	BD	305	155	1	460
6	Jacoby	Günter	HE	311	147	6	458
7	Hartmann	Uwe	HE	298	154	2	452
8	Laub	Edgar	BD	300	152	2	452
9	Meeß	Andreas	RP	309	140	6	449
10	Kilian	Uwe	HE	294	151	3	445
11	Dietrich	Daniel	RP	292	152	0	444
12	Gießwein	Jens	BY	296	148	3	444
13	Haberkorn	Markus	BY	287	155	1	442
14	Gack	Hans-Peter	SB	326	115	9	441
15	Hennersdorf	Eugen	SN	300	140	8	440
16	Trommler	Sven	SN	287	152	6	439
17	Setter	Achim	BY	282	152	0	434
18	Kern	Gerhard	SB	310	124	1	434
19	Kern	Herbert	SB	294	137	4	431
20	Falzone	Carmelo	RP	291	138	5	429
21	Handschuh	Manfred	BD	279	149	1	428
22	Stange	Rüdiger	RP	288	139	5	427
23	Kazmierczak	Helmut	BY	289	134	1	423
24	Mirring	Olaf	TH	293	126	7	419
25	Cassavecchia	Uli	RP	291	126	7	417
26	Dilger	Bruno	SB	271	144	2	415
27	Schmitt	Heinz	BD	292	123	2	415
28	Berndt	Dieter	SN	268	144	7	412
29	Kraus	Josef	TH	280	130	3	410
30	Vogt	Dirk	TH	285	124	7	409
31	Wolber	Wilhelm	SB	308	101	9	409
32	Friedrich	Peter	HE	277	129	4	406
33	Zimmermann	Werner	SN	295	111	6	406
34	Burghard	Christian	SN	263	134	12	397
35	Schenk	Christian	RP	281	115	1	396
36	Porstmann	Andreas	SN	261	132	9	393
37	Lösch	Thomas	SB	282	106	10	388
38	Löser	Torsten	TH	278	107	15	385
39	Hartnagel	Uli	HE	270	105	11	375
40	Engelhardt	Jürgen	TH	263	102	10	365
41	Friedberger	Mannfred	TH	252	95	12	347
42	Reuther	Manfred	HE	145	71	1	216
43	Altmannsperger	Jürgen	HE	151	44	8	195



**Einladung zur**  
**4. VBFK – Verbandsmeisterschaft 2014**  
**im Einzel- und Tandemwettbewerb**  
**vom 23. August – 07. September 2014**

Spielwertung: Insgesamt stehen 5 Wertungsdisziplinen zur Verfügung.

Tandemwertung: Damen, Herren, Mixed

Einzelwertung: Damen, Herren

Spielmodus: 120 Wurf, 4 x 30 Wurf über 4 Bahnen (15 Wurf in die Vollen, 15 Wurf auf Abräumen)  
Es zählt das über alle vier Bahnen erzielte Gesamtergebnis. Bei Holzgleichheit entscheidet die geringere Gesamtfehlerzahl. Ist auch diese gleich, dann zählt das bessere Ergebnis des schlechtesten Durchganges.

Im Tandemwettbewerb wechselt nach jedem Wurf der/die Spieler/in. Die Kugel ist dem Partner anzureichen. Der Wechsel des Anspielers bei einer neuen Serie ist Pflicht. Scheidet ein Partner verletzungsbedingt oder aus anderen Gründen aus, ist das Paar aus dem Wettbewerb ausgeschieden (kein Auswechseln möglich). Zusätzlich kann in der Einzelwertung gestartet werden. Hier erfolgt eine separate Wertung und Ehrung. Es wird mit 10 Wurf Einspielzeit pro Paar, 5 Wurf pro Spieler, gespielt. (Im Einzel 5 Wurf Einspielzeit)!

Zugelassen sind nur Breitensport- oder Freizeitkegler. Sportkegler haben keine Startberechtigung. Es ist nur ein Start pro Disziplin möglich. Eine Paarbildung über den eigenen Club hinaus ist auch bezirksübergreifend zulässig. Unterschiedliche Sportkleidung bei verschiedener Clubzugehörigkeit ist erlaubt. Das Spiel mit eigenen Kugeln ist erlaubt. Der Kugelpass ist bei der Aufsicht vorzulegen.

Termine: **Samstag:** 23.08./06.09.14 u. **Sonntag:** 24.08./07.09.14 od. nach Vereinbarung

Siegerehrung: Sonntag, 07.09.2014, 15.00 Uhr

Zusatztermine: ggf. möglich, sollte die Bahnkapazität nicht ausreichen  
(Bahnbelegung wird auf vbfk.de zu gegebener Zeit veröffentlicht)

Veranstaltungsort: TSV-Sportheim, Röthenbacher Str. 61, 91207 Lauf, Tel. 09123/82674

Ehrung: In jeder Disziplin erhalten die 3 Erstplatzierten Ehrungen am Schlusspieltag

Startgebühr: 9,50 € je 120 Wurf, mit DKB-Spielerpass; Ohne DKB-Pass muss pro Person eine Tagesversicherungskarte zum Preis von 1,- € erworben werden.

Meldeschluss: 31.07.2014, oder solange Startplätze frei sind  
Die Bahnbelegung kann auf der VBFK - Homepage eingesehen werden.

**Meldungen sind zu richten an:**

Roland Dorsch, Wilhelm-Späth-Str. 39, 90461 Nürnberg  
Tel. 0911/469471, Mobil 0177/5721133, Mail: roland.dorsch@googlemail.com

Startwünsche werden, soweit möglich, nach Meldungseingang berücksichtigt. Eine Startbestätigung erfolgt nach Einteilung der Starts. Bitte E - Mail Adresse angeben. Bitte 30 Min. vor Startbeginn vor Ort anmelden.

Wir wünschen eine gute Anreise, viel Erfolg und „GUT HOLZ“.

Januar 2014

Roland Schiffner  
Präsident VBFK e.V.

Walter Schiffner  
1. Vorstand GH 66 Lauf e.V.

# AKTION

# R & S Sport- und Vereinsbedarf GbR

Alle Produkte bei der

Rainer Riedel & Roland Schiffner

Bayerischen vor Ort erhältlich!

Tel. 09123/999603

Fax 09123/999604

Email: r.schiffner@t-online.de



Im praktischen Sportbag

Inhalt:

1x 200ml  
Start-Up Aufwärmöl

1x 200ml  
Aktiv-Muskelfluid

1x 100ml  
Massage-Gel

1x 200ml  
Fußschutz-Pflegecreme

1x 200ml  
Beine-Gel

1x 150ml  
Aktiv-Eis-Gel

5x Gegen Müde  
Beine Tücher

Start-Up  
Aufwärmöl  
200ml  
4,99 €

Aktiv  
Muskelfluid  
200ml  
4,99 €

Aktiv  
Eis-Gel  
150ml  
3,99 €

Gel-Kalt-Warm-  
Kompressen  
13x14cm **2 St.**  
4,99 €

Gel-Kalt-Warm-  
Kompressen  
12x29cm **1 St.**  
4,99 €

**6 tlg. Pflegeset  
im Sportbag**  
  
**24,95 €**

Alle Artikel auf den Veranstaltungen oder per Postversand, kein Mindestbestellwert, Versandkosten Päckchen bis 2 kg 4,10 €, Paket bis 10 kg 6,99 € bis 20kg 11,99 €.